GIESSHÜBLER GEMEINDE NACHRICHTEN
Dezember 2013 / Nummer 154

INHALT


| | |
|---|---|
| Bürgermeisterbrief | 1 |
| Vizebürgermeister | 2 |
| Nachmittagsbetreuung, Sportplatz, Verbauung | 3 |
| Straßenbau, Taxikarte, Öffentlicher Verkehr | 4 |
| Neues Fahrzeug, Ortsbild, Alternative Energie | 5 |
| Einbruchsgefahr | 6 |
| Hundekot, Fundservice | 7 |
| Wildererball, Frauentag | 8 |
| "Es grünt so grün" | 9 |
| Maibaumaufstellen | 10 |
| Fronleichnam, Feuerwehrfest, Seifenkistl-Rennen | 11 |
| Maibaum-Umschneiden, Pfarrfest | 12 |
| 140 Jahre FF-Gießhübl | 13 |
| Erntedank, Partnergemeinde Slopnice | 14 |
| Partnergemeinde Slopnice | 15 |
| Reichskristallnacht, Ortsparlament | 16 |
| Schutz vor Einbrüchen, Schafhütte eröffnet | 17 |
| Verabschiedungsräumlichkeiten | 18 |
| Ärztenotdienst | 19 |
| Arzt auch am Sonntag | 20 |
| Werbung | 21 |
| Punschstandeln | 22 |
| Christbaumverkauf | 23 |
| Veranstaltungskalender | 24 |




## Liebe Gießhüblerinnen, liebe Gießhübler!

Der Winter beginnt sich spürbar bemerkbar zu machen und das Jahr neigt sich dem Ende zu. Ein Jahr, in dem viele Projekte in unserer Gemeinde realisiert wurden. Der Ausbau unseres Schülerhorts sowie die Fertigstellung des „Funcourts" (Sportplatz) am Perlhof, aber auch die Errichtung und Sanierung unserer Straßen haben den Gemeinderat und die Mitarbeiter des Gemeindeamts beschäftigt. Auch die Sanierung unserer Straßenbeleuchtung und unseres Kanals sind Vorhaben, die vordergründig nicht auffallen, jedoch kostenintensiv und unerlässlich für die Bereitstellung der kommunalen Infrastruktur sind. In beiden Fällen wurden heuer bereits Teilabschnitte saniert. Diese Sanierung wird in weiteren Abschnitten in den kommenden beiden Jahren fortgesetzt.

Ein Thema, das uns seit geraumer Zeit beschäftigt, ist die Ausarbeitung eines aktualisierten Flächenwidmungs- und Bebauungsplans. Der Wunsch der Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Zukunftswerkstatt im vergangenen Jahr nach „sanfter Bebauung" soll hier miteinfließen. In einem ersten Schritt wurde in diesem Jahr der Einsatz eines „Gestaltungsbeirats" festgeschrieben. Dieser Beirat besteht aus Architekten, die Neu-, Zu- und Umbauten innerhalb der Schutzzone rund um den Dorfplatz professionell beurteilen und uns dabei unterstützen, dass sich neue Projekte in das Ortsbild einfügen. Auch die Widmung „Zwei Wohneinheiten pro Bauplatz" wurde heuer rechtskräftig. Diese Widmung findet sich nun in vielen Bereichen im Ort und wird großvolumige Bauten, dort wo sie nicht in die gewachsene Struktur passen, verhindern. Weitere Maßnahmen werden im zuständigen Ausschuss mit unserem Raumplaner diskutiert und sollen im kommenden Jahr beschlossen werden.

*Fortsetzung Seite 2*

**Wir haben eine neue Partnergemeinde!**
Die polnische Gemeinde Slopnice ist seit kurzem mit Gießhübl in partnerschaftlicher Freundschaft verbunden. Informationen zu dieser neuen Partnerschaft können Sie im Rückblick auf Seite 14 nachlesen.

*Fortsetzung von Seite 1*

Die Entwicklung unserer Gemeinde beschränkt sich aber nicht nur auf das wichtige Instrument des Flächenwidmungsplans. So hatte in diesem Jahr der Bereich „Verkehr und Mobilität“ durch die von Bürgerinnen und Bürger angeregten Aktionen und Aussendungen einiger Parteien hohe Priorität. Im Rahmen einer weiteren Zukunftswerkstatt wollten wir gemeinsam mit der Bevölkerung und Experten Lösungen suchen. Leider mussten wir diese Veranstaltung auf Grund mangelnden Interesses auf das kommende Jahr verschieben. Immer wieder wird von Seiten der Bürgerinnen und Bürger ein Mehr an Beteiligung am politischen Prozess gefordert. Und das zu Recht. Dieses Mehr an Beteiligung sollte sich aber nicht darin beschränken Projekte und Vorhaben lediglich zu verhindern. Aktive Bürgerbeteiligung sollte auch das Mitgestalten und die Auseinandersetzung mit der jeweiligen Problematik beinhalten. So könnten bereits im Vorfeld emotionale Argumente auf eine Sachebene geführt und das Wissen um die Hintergründe erweitert werden. Die Zukunftswerkstatt bietet uns allen die Möglichkeit von einer großen Mehrheit tragfähige Projekte für Gießhübl zu entwickeln. Ich würde mich freuen, wenn die nächste Zukunftswerkstatt mehr Anklang findet und wir gemeinsam die nächsten Schritte in die Zukunft gingen!

Die nächste Zukunft ist jedenfalls gewiss, denn das Weihnachtsfest steht bereits vor der Tür. Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie eine besinnliche und stressfreie Adventzeit sowie ein schönes Weihnachtsfest,

*Ihre*
*Michaela Vogl*
*Bürgermeisterin*

## Liebe Gießhüblerinnen, liebe Gießhübler!

Wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu und man fragt sich was ist in diesem Jahr weitergegangen. Auf Gemeindeebene ist nicht viel Aufregendes zu vermelden. Bemerkenswert waren sicher das 140-Jahre Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr und der Abschluss einer Gemeindepartnerschaft mit der Gemeinde Slopnice,nahe Krakau, in Polen. In den Gemeindegremien wurde die Umsetzung der, beim Workshop 2012 geforderten, „sanften Verbauung“ eifrig diskutiert und sollte nächstes Jahr zu Ergebnissen führen. Der heuer eingeführte Gestaltungsbeirat ist ein Schritt in die richtige Richtung.

Ich habe begonnen mich mit dem Thema Europäische Union mehr zu beschäftigen und habe seit April das Amt eines EU-Gemeinderates übernommen. Dieses Thema ist nicht gerade populär, aber gerade deshalb meine ich, verdient es verstärkter Aufmerksamkeit, besonders im Hinblick auf die EU-Wahlen im Mai nächsten Jahres, wo wieder die Weichen gestellt werden, wohin die EU in Zukunft geht.

Ich gehöre zur ersten Generation in Mitteeuropa, die keinen Krieg am eigenen Leibe erlebt hat. Das ist für mich das erste und wichtigste Argument für eine Europäische Gemeinschaft. Für die Jugend hier ist ein Frieden eine Selbstverständlichkeit , aber man braucht nicht sehr weit zu gehen um Menschen zu finden für die Frieden eine unerfüllter Wunsch ist. Wir lesen und hören von der EU oft seltsame und meist negative Berichte, weil die Zeitungen eben Negatives besser verkaufen können und wir ganz gerne etwas hören, worüber wir schimpfen können um uns selber vielleicht besser zu fühlen. Das war schon immer so, ist aber trotzdem nicht gut. Ich möchte mithelfen das Positive zu sehen und falsche Mythen, die gerne immer wieder genannt werden, richtig zu stellen. Dazu plane ich eine Informationsveranstaltung der Gemeinde über die EU im Jänner, mit Abgeordneten des Europäischen Parlaments, zu der ich Sie schon jetzt herzlich einlade. Des Weiteren wird in Bälde ein Schaukasten in der Busstation bei der Gemeinde zu finden sein, in dem ich Informationen und Interessantes über die EU den Wartenden näher bringen möchte.

In diesen Tagen jährt sich der Todestag von John F. Kennedy zum fünfzigsten Male. Ein bekanntes Zitat von ihm lautet „Frage nicht, was dein Land für dich tun kann. Frage, was du für dein Land tun kannst“. Eine solche Einstellung, auf die Gemeinde übersetzt, findet man nicht so oft. Feuerwehr,

Freiwilligenorganisationen, Flohmärkte für eine gute Sache oder z. B. die Museumsaktivitäten von Viktor Kabelka sind aber Beispiel dafür und hoch zu schätzen. Ein Ergebnis einer solchen Einstellung habe ich vor einigen Tagen in Polen gesehen. In der Partnergemeinde von Gießhübl, in der Gemeinde Slopnice, wurde am 16. November eine neue, große Kirche eingesegnet, die zur Gänze mit Spenden und praktischer Hilfe der Gemeindebürger verwirklicht wurde. Ein Beispiel einer gemeinschaftlichen Leistung wie ich sie mir bei uns (leider) nicht vorstellen kann. Ein Mehr an solcher Einstellung darf ich mir als Gemeindepolitiker vom Christkind sicher wünschen.
In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Lieben ein schönes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr 2014.

*Ing- Leopold Buchner*
*Vizebürgermeister*

## Nachmittagsbetreuung für Schülerinnen und Schüler

Um der wachsenden Zahl unserer Hortkinder gerecht zu werden wurde im Herbst der Schülerhort in der Perlhofgasse zu einem zweigruppigen Hort umgebaut. Dadurch haben wir die Möglichkeit geschaffen auch künftig für alle unsere Kinder eine Nachmittagsbetreuung anbieten zu können.
In einem ersten Probelauf wurde unser Hort heuer auch in den Sommerferien geöffnet. Erfreulicherweise war das Interesse sehr groß, sodass wir dieses Angebot auch im kommenden Sommer bereitstellen wollen. Wir wollen damit den Kindern in der Ferienzeit eine aktive Freizeitgestaltung bieten und berufstätige Eltern entlasten.

## Sportplatz am Perlhof

Spiel, Spaß und Sport in der Freizeit können unsere Kinder und Jugendlichen am Funcourt in der Bruder-Kostka-Gasse erleben. Dieser Sportplatz wurde nun auf Wunsch vieler NutzerInnen fertig ausgebaut. Ein Initiativantrag und somit die Aufforderung an den Gemeinderat, sich mit dem Thema zu beschäftigen wurde für die Kinder von den Eltern eingebracht. Der Gemeinderat ist dem Wunsch nach einem gelenkschonenden Belag und einer Umzäunung einstimmig nachgekommen. Dies vor allem deshalb, weil die Initiative zeigt, dass der Platz fleißig genutzt wird und die Investition den Kindern und Jugendlichen zu Gute kommt.

## Bauen und Wohnen

Um die gewünschte „sanfte Verbauung“ zu unterstützen wurde die Einführung eines Gestaltungsbeirats beschlossen. Derzeit gilt für Baugründe ab 1.000 m² noch eine Bausperre im gesamten Bauland-Wohngebiet. Diese Bausperre läuft Ende Oktober 2014 aus und kann um ein weiteres Jahr verlängert werden.
Unsere aktuellen Großbaustellen auf Hauptstraße 80 und der Sonnenwiese sollten im Sommer 2014 beendet sein.

# Straßenbau und Verkehr

Unsere aktuellen Investitionen im heurigen Jahr umfassen neben der Verbesserung der Familienfreundlichkeit und Freizeitgestaltung auch den Bereich Straßenbau. In den Sommermonaten wurde die Anton-Jahn-Gasse verlängert sowie die Arnoldgasse neu errichtet. Auch die Brunnengasse konnte nun nach längerer Wartezeit bedingt durch notwendige Vorarbeiten belagsmäßig saniert werden.
Die Dallingergasse wird künftig als Einbahn geführt. Diese Verordnung durch BH Mödling soll auf Grund der Straßenbreite ein legales Parken ermöglichen. Das „Fahrverbot ausgenommen Anrainer“ bleibt erhalten.

# Taxikarte

Da das vorhandene Taxikartensystem bereits veraltet ist und viele Taxifahrer keine Möglichkeit die Karte einzulesen haben, beteiligt sich die Gemeinde zurzeit an einer bezirksweiten Ausschreibung für ein neues Kartensystem.
In der Zwischenzeit können Sie bei den Unternehmen „Taxi Robert“ und „Fock“ ihre G-Card benutzen oder ihre Taxirechnungen gesammelt ins Gemeindeamt bringen. Wir erstatten Ihnen dann den Subventionsanteil zurück. Nähre Infos am Gemeindeamt.



# Öffentlicher Verkehr

Ein Wunsch, der 2013 geäußert wurde, ist die Zusammenlegung der beiden Buslinien 262 und 256 um den Perlhof direkt an die Destination Perchtoldsdorf/Liesing anzubinden. Diese Idee haben wir daher an den Verkehrsverbund Ostregion herangetragen.
Die zuständigen Verkehrsplaner konnten sich dieser Anregung jedoch nicht anschließen. Sie begründeten dies damit, dass die Streckenführung auf der oberen Hauptstraße bis zum Umkehrplatz Kuhheide unerlässlich sei. Diese notwendige Stichfahrt zur Wendestelle würde von durchfahrenden Fahrgäste zu Recht als unattraktiv kritisiert werden. Zudem beliefen sich die geschätzten Mehrkosten für eine Zusammenlegung und einer erhöhten Frequenz auf rund EUR 760.000,- (exkl. MwSt) pro Jahr.
Eine verbesserte Anbindung nach Mödling soll der neue Busfahrplan ab 15. Dezember bringen: Hier ist eine regelmäßigere Frequenz geplant.

†

Wir verabschieden uns von
**Gemeinderätin Hella Höchstmann**
Mitglied des Ausschusses für Dorfentwicklung und Ortsbild
Mitglied des Ausschusses für Flächenwidmung und Bebauung,

die am Freitag, den 27. September 2013, plötzlich und unerwartet im 67. Lebensjahr von uns gegangen ist.
Ihr freundliches Wesen und ihre Hilfsbereitschaft machten sie zu einer weit über Gießhübl hinaus beliebten und geschätzten Persönlichkeit.
Die Verstorbene war seit 29. September 2010 als Gemeinderätin in verschiedenen Ausschüssen der Gemeinde Gießhübl tätig.
Die Gemeinde Gießhübl wird Frau Hella Höchstmann in Dankbarkeit stets ein ehrendes Andenken bewahren.

# Neues Fahrzeug für die Freiwillige Feuerwehr

Um die Sicherheit in unserer Gemeinde zu gewährleisten wird der Freiwilligen Feuerwehr Anfang 2015 ein neues Vorausrüstfahrzeug zur Verfügung stehen. Dieses Fahrzeug wird aus Mitteln der Gemeinde mit Förderung durch das Land NÖ und der Asfinag finanziert.
Der Gemeinderat bewilligte dieses Vorhaben, da das aktuell vorhandene Fahrzeug bereits 30 Jahre alt ist und nach der Ausrüstungsverordnung außer Dienst gestellt werden muss.

## Ortsbild

Ein Projekt, das bereits im vergangenen Jahr begonnen wurde, wurde heuer umgesetzt:
Das einheitliche Ortsleitsystem befreit unsere Gemeinde vom Wildwuchs der Hinweistafeln und soll für mehr Übersicht sorgen.

## Alternative Energie

Im vergangenen Jahr wurden alle Gemeindeliegenschaften mit Photovoltaikanlagen ausgestattet. Seit Oktober können nun auch Sie direkt im Internet auf der Homepage der Gemeinde nachlesen, wie sich die Stromproduktion entwickelt.
(www.giesshuebl.at)

## Müllabfuhrplan 2014

| | | | |
|---|---|---|---|
| **Jänner** | **08. Jän**<br>**21.Jän** | **Juli** | **08.Jul**<br>**22.Jul** |
| **Februar** | **04.Feb**<br>**18.Feb** | **August** | **05.Aug**<br>**19.Aug** |
| **März** | **04.Mär**<br>**18.Mär** | **September** | **02.Sept**<br>**16.Sept**<br>**30. Sept** |
| **April** | **01.Apr**<br>**15.Apr**<br>**29.Apr** | **Oktober** | **14.Okt**<br>**28.Okt** |
| **Mai** | **13.Mai**<br>**27.Mai** | **November** | **11.Nov**<br>**25.Nov** |
| **Juni** | **11.Jun**<br>**24.Jun** | **Dezember** | **10.Dez**<br>**22.Dez** |

# Bei Dämmerung steigt die Einbruchsgefahr

Wenn die Tage kürzer werden, steigt die Gefahr der Dämmerungseinbrüche. Präventive Maßnahmen wie Bewegungsmelder oder Zeitschaltuhren tragen wesentlich dazu bei, sich vor potenziellen Einbrechern zu schützen.Einbrecher fühlen sich im Schutz der Dunkelheit sicher, können leicht feststellen, ob jemand zu Hause ist und tauchen rasch wieder unter. Dämmerungseinbrüche werden im Regelfall zwischen 16 und 22 Uhr verübt.

### Aufmerksam und hilfsbereit sein!

Besonders wichtig ist die Nachbarschaftshilfe. Halten Sie regelmäßigen Kontakt zu Ihren Nachbarn. So wissen Sie, was in Ihrer Nachbarschaft vorgeht und erkennen ungewöhnliche Aktivitäten sofort. Informieren sie Nachbaren oder Bekannte über längere Abwesenheit und sorgen sie dafür, dass ihr Briefkasten regelmäßig entleert wird.

### Die Polizei berät gerne!

Bei verdächtigen Wahrnehmungen sofort die Polizei (Notruf 133) verständigen. Für nähere Informationen und persönliche Beratung stehen Ihnen die Spezialisten des Kriminalpolizeilichen Beratungsdienstes des Bezirkspolizeikommandos Mödling unter der Telefonnummer 059133-3330305 und die Polizeiinspektion Hinterbrühl (059133-3336100) jederzeit gerne zur Verfügung. Informationsbroschüren gibt es am Gemeindeamt, auf allen Polizeiinspektionen und im Internet unter http://www.bmi.gv.at/cms/BK/praevention_neu/diebstahl_einbr/einbruch/einbruch_start.aspx.

*Abg.z.NR GGR Hannes Weninger*

## Wie kann man sich schützen?

- Viel Licht, sowohl im Innen- als auch im Außenbereich.
- Beim Verlassen des Hauses/der Wohnung in einem Zimmer das Licht eingeschaltet lassen; bei längerer Abwesenheit Zeitschaltuhren verwenden und unterschiedliche Einschaltzeiten für die Abendstunden programmieren.
- Im Außenbereich Bewegungsmelder und starke Beleuchtung anbringen, damit sich das Licht einschaltet, wenn sich jemand dem Haus nähert; vor allem auch Kellerabgänge und Mauernischen gut beleuchten und absperren.
- Lüften nur, wenn jemand zu Hause ist, denn ein gekipptes Fenster ist ein offenes Fenster und ganz leicht zu überwinden.
- Mit einem Türspion und ausreichender Beleuchtung können Sie sehen, ob ungebetene Gäste an Ihrer Tür klingen.
- Bei Gegensprechanlagen: Öffnen Sie nicht sofort jedem die Hauseingangstüre, sondern *informieren Sie sich zuerst über die Person und den Grund des Besuches.*
- Verriegeln Sie immer sämtliche Fenster und Türen, selbst bei kurzer Abwesenheit.
- Zusatzschlösser an der Eingangstür oder Alarmanlagen sichern sehr wirksam gegen potenzielle Einbrecher ab.
- Vermeiden Sie es, Ihren Schlüssel unter dem Fußabtreter oder im Blumenkasten zu verstecken.
- Bewahren Sie nur wenig Bargeld zu Hause auf. Hinterlegen Sie Ihre Wertsachen bei Ihrer Bank!
- Leitern, Gartenmöbel und herumliegendes Werkzeug sind praktische Helfer für Diebe - sie sollten verräumt werden.

# Hundekot in Feldern und Wiesen sorgt für Ärger und Probleme

Hundekot auf Spazierwegen, Feldern und Wiesen ist nicht nur unhygienisch, er gefährdet innerhalb der Nahrungsmittelkette auch Nutzvieh oder auch Pferde. **Hundekot auf Feldern ist daher keineswegs eine Düngung sondern eine Verunreinigung.** Flächen von Obst und Gemüse sowie Weiden und für Heu oder Grünfutter genutzte Wiesen sollen daher von Hundekot frei gehalten werden.

**In Gießhübl befinden sich viele landwirtschaftlich genutzte Wiesen,** die für Grünfutter oder Heu für Nutztiere verwendet werden. Die Arbeitsmaschinen nehmen den festen Hundekot auf, der sich dann im Futter verteilt. Dieses wird dadurch für Tiere ungenießbar, da **gefährliche Parasiten** übertragen werden können und die Organe der Tiere angegriffen werden. In weiterer Folge können Rinder verwerfen bzw. Totgeburten eintreten. **Hundekot ist daher gefährlich für Nutzvieh und Pferde.**

Hingewiesen wird in diesem Zusammenhang auf die Bestimmung des §6 Abs. 1 Feldschutzgesetz: **„Wer unbefugt fremdes Feldgut gebraucht, verunreinigt, beschädigt oder vernichtet, begeht eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu EUR 730,- zu bestrafen."**

Daher die Bitte an alle Hundehalter:

- **Bedenkt eure Verantwortung und nehmt Rücksicht!**
- **Respektiert die Funktion der landwirtschaftlich genutzten Flächen – diese sind kein Hundeklo!**
- **Hinterlasst öffentliche und private Flächen so sauber, wie ihr diese vorzufinden wünscht!**
- **Sammelt und entsorgt den Hundekot!**

**Verlorenes rasch zurückbekommen**

## Die Gemeinde Gießhübl setzt auf modernen Online-Fundservice

Hunderttausende Gegenstände gehen in Österreich jährlich verloren. Ein kurzer Moment der Unachtsamkeit und schon sind die Geldbörse, der Schüssel oder das Handy weg.

**www.fundamt.gv.at:Bürgerservice rund um die Uhr**

Um hier Abhilfe zu schaffen, bietet die Gemeinde GießhüblseinenBürgerInnenseit kurzem den modernen Online-Fundservice www.fundamt.gv.at. Fundgegenstände werden elektronisch erfasst und man kann dann jederzeit im Internet unter www.fundamt.gv.atselbst danach suchen.

**Die Vorteile auf einen Blick**

- Rasches Auffinden von verlorenen Gegenständen. Im Fundbüro erfasste Gegenstände sind sofort online abrufbar.
- Vermeidung von unnötigen Amtswegen
- Umfassende Suchmöglichkeiten nach diversen Kriterien
- Berücksichtigung aller teilnehmenden Regionen und Unternehmen bei der Suche
- Gewichtete Suchergebnisse nach Trefferwahrscheinlichkeit
- Online Verlustmeldung erstellen, die bei neuen Fundgegenständen automatisch berücksichtigt wird. Bei einem Treffer wird der Besitzer verständigt.

**Österreichweites Netzwerk an Fundbüros**

Die Online-Suche nach verlorenen Gegenständen ist jedoch nicht nur auf die Heimat-Gemeinde beschränkt. www.fundamt.gv.at ist ein österreichweites Netzwerk von Fundbüros.3,5 Mio. Bürger in zahlreichen Städten und Gemeinden profitieren bereits davon. So kann man, auch wenn man nicht genau weiß, wo man einen Gegenstand verloren hat oder wo der Finder ihn abgegeben hat, auf www.fundamt.gv.atdanach suchen.

smart skin BODY & BEAUTY
Schenke Dir Schönheit!
GUTSCHEIN: -20% auf Paketpreise
Anti Aging | Bodystyling
dauerhafte Haarentfernung
Hauptstraße 36 (Innenhof) • A-2340 Mödling
T 02236 864 965 • www.smartskin.at

# Veranstaltungen im Jahr 2013

In Gießhübl ist immer was los – interessierte BürgerInnen können beinahe wöchentlich eine öffentliche Veranstaltung besuchen. Gemeinde, Vereine, Parteien, Unternehmen und auch Privatpersonen tragen zu diesem bunten Veranstaltungsreigen bei. Hier ein Auszug aus dem Veranstaltungskalender des Jahres 2013.

2. März 2013

## Wildererball

Zum ersten Mal gab es in Gießhübl einen „Wildererball“ im Gasthaus Schwindl. Die Gäste fanden sich in Tracht ein, für die Musik sorgten die „Wienerwald Buam“.
Zu Mitternacht wurden die „Miss Wilderer“ und der „Platzhirsch“ gekürt und lustige Gstanzln vorgetragen.
Der nächste „Wildererball“ findet am 18. Oktober 2014 im Gasthaus Schwindl statt.

8. März 2013

## Frauentag

Pünktlich zum Weltfrauentag fand im Pfarrzentrum die Aufführung „Findet mich das Glück?“ – ein Szenespiel für 9 Frauen – statt. Die Inszenierung lag wie immer in den Händen von Nicole Fendesack. Das Publikum im vollen Saal zeigte sich begeistert.
Die Einnahmen wurden wie jedes Jahr gespendet. Insgesamt EUR 1.150,- wurden heuer an die Österreichische Brustkrebshilfe übermittelt. Wir danken allen Zuschauerinnen und Zuschauern für ihre großzügige Spendenbereitschaft!
Das neueTheaterstück zum nächsten Frauentag wird am 8. und 9. März 2014 aufgeführt.

20. April 2013

# „Es grünt so grün“

… so der Titel des diesjährigen Konzerts der Musikkapelle Gießhübl. Dass sich das Repertoire der Kapelle nicht nur auf traditionelle Märsche und Polkas beschränkt, wurde in den vergangenen Jahren bereits hinlänglich bewiesen. Das heurige Konzert beschäftigte sich mit dem Thema Musical und wurde von den Gästen im Veranstaltungssaal am Perlhof begeistert aufgenommen. Unter der musikalischen Leitung von Kapellmeisterin Eva- Maria Schlander und deren Stellvertreter Lukas Preissl fanden die Musikerinnen und Musiker zur Höchstform. Im Jahr 2014 findet das Konzert der Musikkapelle am 17. Mai im Veranstaltungssaal am Perlhof statt.

1. Mai 2013

# Maibaum-Aufstellen

Wie jedes Jahr verzierte auch heuer ein Maibaum unseren Ort. Er wurde frühmorgens aus dem Wald geholt und nachmittags auf der Pfarrwiese durch die Feuerwehr Gießhübl aufgestellt. Feierlich eingeweiht wurde er durch einen Volkstanz der Gießhübler Bürgerinnen und Bürger. Zum ersten Mal seit vielen Jahren wurde heuer wieder ein Tanzboden errichtet. Unser Dank gilt hier der Familie Bruckberger, die uns dabei mit Material und mit Tatkraft unterstützt hat. Für die Musik sorgte die Musikkapelle Gießhübl, für Speis und Trank die Pfarre Gießhübl.

30.Mai 2013

# Fronleichnamsumgang und Feuerwehrfest

Fronleichnam wird in Gießhübl jedes Jahr ganz besonders gefeiert.
Am Vormittag wurde der Fronleichnamsumgang auf der Hauptstraße zelebriert und danach das dreitägige Feuerwehrfest im Feuerwehrhaus eröffnet.
Ein Fest für Jung und Alt!

8. Juni 2013

# Seifenkistl-Rennen

Verbunden mit einem großen E-Mobility-Tag wurden die schnellsten Seifenkistl-Rennfahrerinnen und Rennfahrer gekürt. In halsbrecherischem Tempo legten diese die kurvenreiche Rennstrecke auf der Kuhheide zurück. Zugleich waren am Parkplatz Kuhheide die neuesten Elektrofahrzeuge zu bestaunen.
Die Organisation unter Altbürgermeister Eugen Krammer verlief wie gewohnt reibungslos. Wir gratulieren den siegreichen Pilotinnen und Piloten!
Im kommenden Jahr können Sie dieses Spektakel am 6. September miterleben.

9. Juni 2013

## Maibaum-Umschneiden

Auch dieses Fest hat in Gießhübl Tradition. Unter fachkundiger Aufsicht der Feuerwehr wurde der Maibaum umgeschnitten.
Bei herrlichem Wetter wurde dies auf der Pfarrwiese gebührend gefeiert und wie jedes Jahr konnten die Gäste Scheiben des Maibaums, auf welchen das Gießhübler Wappen von Vizebürgermeister Leo Buchner eigenhändig eingebrannt wurde, erstehen.

1. September 2013

## Pfarrfest

Am Wochenende vor dem Schulbeginn konnten die Kinder beim Pfarrfest auf der Pfarrwiese noch einmal Ferienluft schnuppern.
Bei Spiel und Spaß, organisiert durch die Pfarrmitglieder, erlebten sie einen aktiven Nachmittag.
Auch die Eltern und Festgäste kamen nicht zu kurz: Speis und Trank standen ausreichend zur Verfügung und bei der Tombola gab es tolle Preise zu gewinnen.

Wollten Sie immer schon professionelle Schminktipps haben?

Basics, Smokey eyes oder ein ganz natürliches Business Make up?

NEU

Schminkworkshops für jeweils 2 Personen.

Termine nach telefonischer Vereinbarung.

**Judith Mayer**
Make up Artist
Trainerin für dekorative Kosmetik

Hauptstrasse 55
2372 Gießhübl
0676 53 696 59
Judith.mayer@aon.at

14. und 15. September 2013

# 140 Jahre Freiwillige Feuerwehr Gießhübl

Die Freiwillige Feuerwehr blickt im 140. Jahr ihres Bestehens auf eine Tradition zurück, die davon erfüllt ist dem Nächsten zu helfen. Heute präsentiert sie sich als modern ausgestattete Wehr, die unter der Leitung des Kommandanten Christian Mayerhofer professionell für die Sicherheit in unserer Gemeinde und auf einem Abschnitt der A21 sorgt.

Das Jubiläum wurde im Feuerwehrhaus in einem Festakt zelebriert. Viele Ehrengäste, darunter auch der 2. Landtagspräsident Johann Heuras fanden sich ein um zu gratulieren. Im Zuge der Feierlichkeiten wurden Abg. z. NR GGR Hannes Weninger, Altbürgermeisterin Christa Friedl und Anton Mayerhofer auf Grund besonderer Verdienste um die Feuerwehr zu Ehrenmitgliedern ernannt. Neben dem Festakt waren auch Feuerwehrfahrzeuge aus vielen Jahrzehnten und die perfekte Zusammenarbeit der Feuerwehrkamerdinnen und –kameraden in einer Schauübung auf der Kuhheide zu bewundern. Parallel dazu fand auf Hauptstraße 88 (Kultur im Dorf) eine Ausstellung zum Thema Feuerwehr, die von Viktor Kabelka liebevoll arrangiert wurde, statt.

Die Ehrenurkunde für das 140jährige Bestehen wurde bereits im Frühjahr durch Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll persönlich überreicht. Eine besondere Ehrung wurde auch Kommandant-Stv. Herbert Rittler zuteil: Er bekam vom Landeshauptmann das „Ehrenzeichen für vieljährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens“ verliehen.

Wir gratulieren der Feuerwehr zum Jubiläum und bedanken uns für Ihren unermüdlichen und engagierten Einsatz!

29. September 2013

## Erntedankfest Kirche Hochleiten

Gießhübl feiert jährlich zweimal das Erntedankfest: Im Oktober in der Pfarrkirche und im September in der Kirche Hochleiten. Das Fest im ehemaligen Jungarbeiterdorf wird vom „Verein der Freunde des JAD“ ausgerichtet und ist ein willkommener Anlass auch alle ehemaligen Bewohner des Jungarbeiterdorfes einzuladen.
Heuer wurde nicht nur die Erntedankkrone sondern auch die neue Fahne des Vereins durch Pfarrer Keska gesegnet. Trotz niedriger Temperaturen fand nach der Messe noch ein sehr gemütlicher Ausklang am Platz vor der Kirche statt.

11. Oktober 2013

## Neue Partnergemeinde Slopnice

Gießhübl hat nun zum ersten Mal in der Geschichte eine Partnergemeinde. Slopnice liegt in Polen, unweit von Krakau entfernt. Die Gemeinde hat eine dörfliche Struktur und liegt inmitten von Wiesen und Wäldern. Im Herbst konnten wir eine Delegation unter Führung von Bürgermeister Adam Soltys in Gießhübl willkommen heißen und am 11. Oktober wurde die Partnerschaft im Pfarrzentrum durch die Bürgermeister beiderGemeinden feierlich unterzeichnet. Vize-Bürgermeister und EU-Gemeinderat Leopold Buchner betonte in seiner Festansprache die Bedeutung dieser Partnerschaft in Hinsicht auf die Europäische Union. Ziel der Partnerschaft ist ein reger Austausch im Bereich der Politik, Verwaltung, Kultur und der Bevölkerung.

8. November 2013

# Ausstellung „Reichskristallnacht“

In der Nacht von 8. auf 9. November 1938 fanden im gesamten Deutschen Reich organisierte Gewaltmaßnahmen gegen Juden statt. Über 1.400 Synagogen, Betstuben und sonstige Versammlungsräume sowie tausende Geschäfte, Wohnungen und jüdische Friedhöfe wurden zerstört. Diese Übergriffe markierten den Übergang von der Diskriminierung der deutschen Juden zur systematischen Verfolgung.
Eine Ausstellung auf Hauptstraße 88 („Kultur im Dorf“) erinnert an den Schrecken und die Gewalt dieser Zeit anhand historischer Fotos, Schriftstücke und Akten.

9. November 2013

# Ortsparlament

Das jährliche Ortsparlament lädt alle Bürgerinnen und Bürger ein um im direkten Gespräch mit den Gemeindevertretern offene Fragen zu klären.
Die Veranstaltung fand im Gasthaus Schwindl statt. Nach der Präsentation über die Aktivitäten der Gemeinde im Jahr 2013 konnten die Gäste sich mit ihren Fragen zu Wort melden und ihre Anliegen vorbringen.

13. November 2013

# Schutz vor Einbrüchen

Wie schütze ich Haus oder Wohnung vor Einbrechern? Bei einer Infoveranstaltung der Gemeinde Gießhübl beriet Chefinspektor Manfred Sulzer vom Bezirkspolizeikommando interessierte Bürger und Bürgerinnen.
Dabei warnte er besonders vor den in den Wintermonaten vorherrschenden Dämmerungseinbrüchen. Sulzer: "Alarmanlagen, aufmerksame Nachbarschaft und die Beachtung einfacher Regeln können Einbrecher abschrecken."
SPÖ-Gemeinderat & Nationalrat Hannes Weninger ergänzte in diesem Zusammenhang: "Infobroschüren des kriminalpolizeilichen Beratungsdienstes gibt es bei den Polizeiinspektionen, Gemeindeämtern und auf der Homepage der Polizei."

*Manfred Sulzer, Bürgermeisterin Michaela Vogl und Nationalratsabgeordneter Hannes Weninger luden zum kriminalpolizeilichen Beratungsgespräch ins Gießhübler Gemeindeamt.*

# Schafhütte auf der Kuhheide eröffnet

Nun ist es soweit: Die neue Schafhütte auf der Kuhheide hat zur großen Freude vieler Gäste seit geraumer Zeit ihre Pforten geöffnet.
Die Hütte wurde in den vergangenen Jahren von Andrea und Hari Ticic liebevoll und mit großem persönlichem Einsatz errichtet.
Das Ergebnis kann sich sehen lassen, denn in urigem und gemütlichem Ambiente können die Gäste sich nun wieder an der vorzügliche Küche erfreuen. Ein Besuch ist auf jeden Fall empfehlenswert.
Wir gratulieren den Wirtsleuten und wünschen weiterhin viel Erfolg!

# Neue Verabschiedungsräumlichkeiten in Gießhübl

„Wir haben diese positiven Räumlichkeiten für Verabschiedungen mit bis zu 25 Personen geschaffen, um den letzten Abschied so zu gestalten, wie sie sich es gewünscht hätten. Immer mehr Menschen wünschen sich eine moderne, individuelle Verabschiedung des Vorausgegangen von der Asche. Einen Abschied mit Musik, persönlicher Ansprache, einer Lebensrückschau in Bildern und im Anschluss eine Agape," veranschaulicht Elisabeth Zadrobilek, Initiatorin der Naturbestattungsidee.

Die Räumlichkeiten wurden im Rahmen eines Festes feierlich eröffnet. Unter anderen zu Gast waren Bürgermeisterin Michaela Vogl, Vize-Bürgermeister Leopold Buchner und Franz Seywerth, Obmann der Wirtschaftskammer Mödling.

Mehr Informationen über außergewöhnliche Verabschiedungen unter: www.eventbestattung.at (Donaubestattung, Seebestattung Adria, Baumbestattung, Aschenstreuwiese, Flugbestattung und Almwiesenbestattung in den Bergen) Naturbestattung GmbH, Hauptstraße 68, 2372 Gießhübl, Tel. 02236 44900

## STÖRUNGSDIENSTE der ELEKTROTECHNIKER

an Sam. -, Sonn. -, und Feiertagen
von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr (kostenpflichtig, ab 95 Euro,- ! Bezahlung vor Ort)

| FIRMA | TELEFON | KALENDERWOCHE |
|---|---|---|
| **SCHARF Bruno** | **02236/23472** | **50** |
| 2351 Wr. Neudorf, Bahnstr. 28 | **0664/9891144** | 09.12.-15.12. |
| **Elektro Licht Technik Karl KÜHN** | **02252/607223** | **51** |
| 2352 Gumpoldskirchen, Wienerstraße 159/2 | **0664/7921679** | 16.12.-22.12. |
| **Elektro HARTMANN GmbH.** | **02236/25250** | **52** |
| 23.12.-29.12. | | |
| **2014** | | |
| **Dipl.-HTL-Ing. Dittmar ZODER** | **02236/45718** | **01** |
| 2372 Gießhübl, Rosendornbergg. 15 | **0664/4528137** | 30.12.-05.01. |
| **KOLBITSCH & BLASS GmbH.** | **02236/22135** | **02** |
| 2340 Mödling, Hauptstraße. 26 | | 06.01.-12.01. |
| **SCHARF Bruno** | **02236/23472** | **03** |
| 2351 Wr. Neudorf, Bahnstr. 28 | **0664/9891144** | 13.01.-19.01. |
| **Elektro Licht Technik Karl KÜHN** | **02252/607223** | **04** |
| 2352 Gumpoldskirchen, Wienerstraße 159/2 | **0664/7921679** | 20.01.-26.01. |
| **REZAC Elektroinstallationen GmbH** | **0699/14591600** | **05** |
| 2340 Mödling, Babenbergergasse 10 | **02236/45916** | 27.01.-02.02. |
| **Dipl.-HTL-Ing. Dittmar ZODER** | **02236/45718** | **06** |
| 2372 Gießhübl, Rosendornbergg. 15 | **0664/4528137** | 03.02.-09.02. |
| **Elektrotechnik Wolfgang GRATZER GmbH** | **0664/103 39 39** | **07** |
| 2331 Vösendorf, Laxenburger Straße 196 GL 2 | | 10.02.-16.02. |

# ÄRZTENOTDIENST für Gießhübl - Wochenende + Feiertage

| | | | |
|---|---|---|---|
| So, 08. 12. 2013, 07:00<br>Mo, 09. 12. 2013, 07:00 | MR Dr. Peter PERTUSINI | 02236/26 161 | Hauptdienst |
| Sa, 14. 12. 2013, 07:00<br>So, 15. 12. 2013, 07:00 | Dr. Barbara SEIGER | 02236/425 26 27 | Hauptdienst |
| So, 15. 12. 2013, 07:00<br>Mo, 16. 12. 2013, 07:00 | Dr. Barbara SEIGER | 02236/425 26 27 | Hauptdienst |
| Sa, 21. 12. 2013, 07:00<br>So, 22. 12. 2013, 07:00 | Dr. Ursula HUBER | 02236/26 350 | Hauptdienst |
| So, 22. 12. 2013, 07:00<br>Mo, 23. 12. 2013, 07:00 | Dr. Ursula HUBER | 02236/26 350 | Hauptdienst |
| Mo, 23. 12. 2013, 20:00<br>Di, 24. 12. 2013, 07:00 | MR Dr. Peter PERTUSINI | 02236/26 161 | Feiertagnachtdienst |
| Di, 24. 12. 2013, 07:00<br>Mi, 25. 12. 2013, 07:00 | MR Dr. Peter PERTUSINI | 02236/26 161 | Hauptdienst |
| Mi, 25. 12. 2013, 07:00<br>Do, 26. 12. 2013, 07:00 | Dr. Barbara SEIGER | 02236/425 26 27 | Hauptdienst |
| Do, 26. 12. 2013, 07:00<br>Fr, 27. 12. 2013, 07:00 | Dr. Ursula HUBER | 02236/26 350 | Hauptdienst |
| Sa, 28. 12. 2013, 07:00<br>So, 29. 12. 2013, 07:00 | MR Dr. Peter PERTUSINI | 02236/26 161 | Hauptdienst |
| So, 29. 12. 2013, 07:00<br>Mo, 30. 12. 2013, 07:00 | MR Dr. Peter PERTUSINI | 02236/26 161 | Hauptdienst |
| Mo, 30. 12. 2013, 20:00<br>Di, 31. 12. 2013, 07:00 | Dr. Barbara SEIGER | 02236/425 26 27 | Feiertagnachtdienst |
| Di, 31. 12. 2013, 07:00<br>Mi, 01. 01. 2014, 07:00 | Dr. Barbara SEIGER | 02236/425 26 27 | Hauptdienst |
| Mi, 01. 01. 2014, 07:00<br>Do, 02. 01. 2014, 07:00 | Dr. Ursula HUBER | 02236/26 350 | Hauptdienst |
| Sa, 04. 01. 2014, 07:00<br>So, 05. 01. 2014, 07:00 | MR Dr. Peter PERTUSINI | 02236/26 161 | Hauptdienst |
| So, 05. 01. 2014, 07:00<br>Mo, 06. 01. 2014, 07:00 | MR Dr. Peter PERTUSINI | 02236/26 161 | Hauptdienst |
| Mo, 06. 01. 2014, 07:00<br>Di, 07. 01. 2014, 07:00 | Dr. Barbara SEIGER | 02236/425 26 27 | Hauptdienst |
| Sa, 11. 01. 2014, 07:00<br>So, 12. 01. 2014, 07:00 | Dr. Ursula HUBER | 02236/26 350 | Hauptdienst |
| So, 12. 01. 2014, 07:00<br>Mo, 13. 01. 2014, 07:00 | Dr. Ursula HUBER | 02236/26 350 | Hauptdienst |
| Sa, 18. 01. 2014, 07:00<br>So, 19. 01. 2014, 07:00 | MR Dr. Peter PERTUSINI | 02236/26 161 | Hauptdienst |
| So, 19. 01. 2014, 07:00<br>Mo, 20. 01. 2014, 07:00 | MR Dr. Peter PERTUSINI | 02236/26 161 | Hauptdienst |
| Sa, 25. 01. 2014, 07:00<br>So, 26. 01. 2014, 07:00 | Dr. Barbara SEIGER | 02236/425 26 27 | Hauptdienst |
| So, 26. 01. 2014, 07:00<br>Mo, 27. 01. 2014, 07:00 | Dr. Barbara SEIGER | 02236/425 26 27 | Hauptdienst |

**Sichere und schmerzlose Lasertherapie bei Sportverletzungen, Überlastungs- und Abnützungsschmerzen im Muskel-, Sehnen-, Wirbelsäulen- und Gelenksbereich.**

In der Ordination von Sportarzt und Allgemeinmediziner Dr. Heimo Vedernjak wird zur Behandlung von akuten sowie chronischen Verletzungen und Überlastungen des Bewegungsapparats ein Laser der höchsten Intensitätsklasse 4 eingesetzt. Die Therapie ist völlig schmerzlos und eine Besserung meist schon nach dem erste Mal spürbar. Viele Patienten haben schon diese gute Erfahrung gemacht.

Die Wellenlänge der Laserlichtimpulse löst in den Zellen biologische Reaktionen aus, die abschwellend, schmerzstillend, entzündungshemmend und damit heilend wirken. Ablagerungen eingedickter Entzündungsstoffe und Schwellungen in den verletzten oder überlasteten Bereichen werden schrittweise aufgelöst und über die aktivierten Lymphbahnen abtransportiert. So können die akut oder chronisch blockierten Körperzellen durch mehr Sauerstoffzufuhr wieder aufatmen und die Selbstregulation der Zellen bringt den sicheren Heilungserfolg. Medikamente werden gespart oder unnötig und der Magen geschont.

Mit einer speziellen Lasereinstellung kann auch der Stoffwechsel und damit die Widerstandsfähigkeit von gereizten und abgenützten Gelenksknorpeln deutlich verbessert werden. Gelenksfunktionen werden so wieder gebessert und oft langzeitig schmerzfrei. Nur wenn der Knorpel einmal ganz weg ist, ist es zu spät.


Dr. med. Heimo Vedernjak
Arzt für Allgemeinmedizin, Sportarzt,
Vorsorgeuntersuchungen mit Kassenverrechnung
Ordinationszeiten:
Mo bis Do 16.30 - 20.00 Uhr und So 14.00 - 19.00 Uhr
tel. Terminvereinbarung erbeten

Arzt auch am Sonntag

Lasertherapie bei Sportverletzungen und Überlastungen
von Wirbelsäule, Gelenken, Sehnen und Muskeln
Infusionstherapien bei Erschöpfungszuständen und Erkrankungen
Blutabnahmen, Vorsorgemedizin, EKG, Atemfunktionstest,
Sportuntersuchungen, Tauchsport-Checks, Neuraltherapie

Telefon: +43/676/718 88 84
Brunnergasse 2 Top 4, 2380 Perchtoldsdorf
www.arztamsonntag.at | heimo.vedernjak@arztnoe.at


Weitere Informationen unter www.arztamsonntag.at

Dieser Laser wird nach genauer Diagnosestellung gezielt eingesetzt bei:

Entzündungen und Reizungen von Gelenken, Sehnen, Bändern, Schleimbeuteln, Sportverletzungen (Muskelfaserriss, Verstauchungen, Zerrungen, Schwellungen, Blutergüssen), Überanstrengungssyndromen (Tennisarm, Kalkschulter, Schulter-Nacken- Arm- Syndrom, chronischen Rückenverspannungen, Fersensporn, Ischiasschmerz), Degenerationserscheinungen (Gelenksabnützungen, Knorpelschäden)

Behandlungsdauer und Kosten:
Je nach Art und Ausmaß der Verletzung oder Störung erfolgen 5-10 Behandlungen zu je 15-30 Minuten und zu je 50,- bis 100,- €.
Die ausführliche Erstuntersuchung mit Befundbesprechung und Therapieplanung kostet 100,- bis 150,- €.

**Dr. Heimo Vedernjak, ÖÄK Diplom für Sportmedizin, Arzt für Allgemeinmedizin**
**2380 Perchtoldsdorf, Brunnergasse 2/4 (Nähe Marktplatz, Privatparkplätze)**
**Ordinationszeiten: Montag - Donnerstag 15 -19 h, Sonntag 15-19h**
**Terminvereinbarung unter Tel. +43 676 7188884 erbeten**

GIESSHÜBL

## Frühjahr 2014

# WALKEN

## WIR WIEDER!

### 8:00 Uhr Busstation Kuhheide

Wie bereits seit mehreren Jahren sind alle Freunde des Sports herzlich eingeladen, unter Anleitung von Frau Mag. Andrea Moser-Riebniger das Wochenende gemütlich und sportlich aktiv zu beginnen.

- 15.03.2014
- 22.03.2014
- 29.03.2013
- 05.04.2014
- 12.04.2014
- 26.04.2014
- 10.05.2014
- 17.05.2014
- 24.05.2014
- 31.05.2014
- 14.06.2014
- 21.06.2014

GEMEINDE GIESSHÜBL • Hauptstraße 73 • A-2372 Gießhübl
Telefon: 02236/264 64 • Fax: 02236/264 64-33 • gemeindeamt@giesshuebl.noe.gv.at
Amtszeiten: Mo und Fr 8[00]-12[00] • Mi 8[00]-18[00]

www.giesshuebl.at

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH
Aus Liebe zum Menschen.

# RUFHILFE

INFO & ANMELDUNG:
0820 / 820 144

Ein kleiner Knopf kann Leben retten

Mit der Rufhilfe tragen Sie Ihren persönlichen Notruf immer am Handgelenk. Egal, was passiert, Sie sind direkt mit der Notrufzentrale verbunden und können Hilfe rufen.

info@rufhilfe.at www.rufhilfe.at

## UNTERSTÜTZUNG GESUCHT

Die Rotkreuz-Bezirksstelle Brunn am Gebirge sucht freiwillige Helfer für dien-Betreuung der Rufhilfe-Geräte in den Gemeinden Breitenfurt, Vösendorf, Hennersdorf, Kaltenleutgeben, Ma. Enzersdorf, Gießhübl, Gem. Wienerwald und Brunn/Gebirge. Nach einer kurzen Einschulung und Praxis unterstützen Sie uns bei der Installation und Wartung der Geräte. Wenn Sie einige Stunden im Monat zur Verfügung haben und in der Rotkreuz-Familie tätig werden wollen, so freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme.

Telefon: 02236/312345
Mail: brunn@n.roteskreuz.at

Alexander-Groß-Gasse 71
2345 Brunn am gebirge

# PETER PULZ IMMOBILIEN

WWW.IMMOPULZ.AT

ACHTEN SIE AUF DIE MARKE! Mitglied in Österreichischen Verband der Immobilientreuhänder ÖVI

## WIR BÜRGEN FÜR DISKRETION, QUALITÄT, KOMPETENZ UND ZUVERLÄSSIGKEIT!

**Profitieren Sie von unseren Markt- und Ortskenntnissen**

Sollten Sie daran denken, Ihre Liegenschaft in **Hinterbrühl, Gießhübl, Mödling** und Umgebung zu verkaufen, würden wir uns freuen, wenn wir Ihre erste Wahl sind. Wir suchen dringend **Reihenhäuser, Doppelhäuser, Einfamilienhäuser, Wohnungen und Grundstücke** für unsere zahlreichen Vormerkkunden.

Für ein unverbindliches Gespräch zur **Ermittlung des Marktwertes** Ihrer Liegenschaft stehe ich Ihnen jederzeit gerne **persönlich** und **kostenlos** zur Verfügung.

Um unsere Tätigkeit noch besser bewerten zu können laden wir Sie ein unsere Website unter **www.immopulz.at** zu besuchen!

Nutzen Sie den Vorteil, dass wir **in Ihrer Nähe** sind.
Rufen Sie mich einfach an!

Ihr Peter Pulz

**IHR IMMOBILIENMAKLER UND IMMOBILIENTREUHÄNDER IN HINTERBRÜHL**

# Ein heißer Punsch erwartet Sie!

Im alten **Steinbruch** auf der Kuhheide wird wieder Punsch ausgeschenkt und dies wie jedes Jahr zu einem guten Zweck.
Mit dem Erlös unterstützt die Familie Frankhofer jährlich unsere Kindergärten, den Fußballclub und den Pensionistenverband. Wir bedanken uns herzlich für dieses Engagement!

Die Punschhütte auf der Kuhheide ist bis 29.12.2013 jeweils Samstag und Sonntag ganztägig sowie am 31.12.2013 ab 22 Uhr für Sie geöffnet.

Auch am **Dorfplatz** erwartet Sie ein Punsch. Die Punschhütte wird von verschiedenen Vereinen und Organisationen betrieben. Mit ihrem Besuch können Sie diese tatkräftig unterstützen.
Es freuen sich auf Ihr Kommen:
Der Fußballclub Gießhübl (Freitag, 6.12., ab 18 Uhr),
die Gießhübler Jugend (Freitag 13.12., ab 17.00 Uhr und Samstag, 14.12., ab 16.00 Uhr) und die Gießhübler Pensionisten (Freitag, 20.12., ab 18 Uhr).

*Ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute im Jahr 2014 wünscht Ihnen Ihre Gemeindevertretung*

# Gießhübler 2013 Advent-Fenster

**Auf Initiative von GR Brigitta Prochaska und Vzbgm. Leo Buchner wird an jedem Tag vor Weihnachten ein neues geschmückte Fenster an der Hauptstraße erstrahlen. Ein leuchtender Stern zeigt Ihnen jeden Tag das neue Advent-Fenster.**

| Dez. | Adresse | Familie | +Punsch ab 18 Uhr |
|---|---|---|---|
| 1. | Hauptstraße 82 A | Wieselthaler | |
| 2. | Hauptstraße 21 | Krippl | +Punsch |
| 3. | Hauptstraße 99 | Derkits | |
| 4. | Hauptstraße 91 | Böck | |
| 5. | Hauptstraße 114 | Gruböck | |
| 6. | Hauptstraße 109 | Horvath | |
| 7. | Hauptstraße 96 | Gasth. Schwindl | |
| 8. | Hauptstraße 102 | Seilern-Aspang | |
| 9. | Hauptstraße 139 | Szirota | +Punsch |
| 10. | Neue Percht.str.2b | Windberger Gabriele | +Punsch |
| 11. | Hauptstraße 63 | Czapka | |
| 12. | Hauptstraße 41/1 | Tauchner | |
| 13. | Hauptstraße 135 | Krammer | |
| 14. | Hauptstraße 69 | Riedl | |
| 15. | Hauptstraße 29 | Jirowec | |
| 16. | Hauptstraße 116 | Schmelzer Alexandra | |
| 17. | Hauptstraße 86 | Buchner Leo | +Punsch |
| 18. | Hauptstraße 108 | Windberger Ricki | |
| 19. | Hauptstraße 103 | Prochaska-Windberger | +Punsch |
| 20. | Hauptstraße 64 | Buchner Ludwig | |
| 21. | Hauptstraße 122 | Grasnek | |
| 22. | Hauptstraße 124 A | Ruda Emilie | |
| 23. | Hauptstraße 88 | Kabelka | +Punsch (*) |
| 24. | Hauptstraße 77 | Pfarrkirche | |

(*) Ausstellungsräume geöffnet

FOTO V. KABELKA

http://giesshuebl.aktiv.spoe.at

Impressum: SPÖ-Gießhübl Aktiv-Gemeinderatsfraktion, p.A. Ing. Leopold Buchner, Hauptstraße 86

## Christbaumverkauf

**Ab Samstag, 7.12.2013,** können Sie wie jedes Jahr am Parkplatz vor der Musikschule (Perlhofgasse 34) Christbäume aus der Steiermark erstehen. Der Christbaumverkaufsstand ist täglich von 8 bis 18 Uhr geöffnet.

## Christbaum-Abholung

Wir entsorgen Ihren Christbaum: Unsere Mitarbeiter des Wirtschaftshofs sind am **Mittwoch, 8.1.2014, und Donnerstag, 9.1.2014,** im gesamten Ortsgebiet unterwegs und holen Christbäume, die vor dem Haus deponiert wurden, ab.

# Veranstaltungen in Gießhübl

| 2013 | Veranstalter | Art der Veranstaltung | Ort | Zeit |
|---|---|---|---|---|
| 10.12.2013 | Pensionistenverband | Ausflug zum Adventzauber ins Stift Zwettl | | |
| 10.12.2013 | Pfarre Gießhübl | Roratemesse, anschl. Frühstück | | 6 Uhr |
| 13.12.2013 | Fa. HB Containerservice | Punschstand | Hauptstraße 82 | |
| 14.12.2013 | Gemeinde Gießhübl | Weihnachtsfeier der Senioren | | |
| 14.12.2013 | Pfarre Gießhübl | Adventabend | Pfarrkirche | 19 Uhr |
| 14.12.2013 | Punschhütte | Steinbruch Kuhheide | | |
| 15.12.2013 | Punschhütte | Steinbruch Kuhheide | | |
| 17.12.2013 | Pfarre Gießhübl | Roratemesse, anschl. Frühstück | | 6 Uhr |
| 20.12.2013 | Kinderfreunde+Gießhübl Aktiv | Bernhard Fibich | Veranstaltungssaal Perlhof | 16.30 Uhr |
| 21.12.2013 | Punschhütte | Steinbruch Kuhheide | | |
| 22.12.2013 | Punschhütte | Steinbruch Kuhheide | | |
| 24.12.2013 | Kinderfreunde+Gießhübl Aktiv | Warten auf das Christkind | Volkshaus | 13.30-15.30 Uhr |
| 24.12.2013 | Pfarre Gießhübl | Christmette | Hochleiten | 22 Uhr |
| 24.12.2013 | Pfarre Gießhübl | Christmette | Pfarrkirche | 24 Uhr |
| 24.12.2013 | Pfarre Gießhübl | Kindermette | | 16 Uhr |
| 28.12.2013 | Punschhütte | Steinbruch Kuhheide | | |
| 29.12.2013 | Punschhütte | Steinbruch Kuhheide | | |
| 31.12.2013 | Pfarre Gießhübl | Dankgottesdienst | | 18 Uhr |
| 31.12.2013 | Punschhütte | Steinbruch Kuhheide | | ab 22 Uhr |

| 2014 | Veranstalter | Art der Veranstaltung | Ort | Zeit |
|---|---|---|---|---|
| 04.01.2014 | Pfarre Gießhübl | Dreikönigsaktion | | |
| 05.01.2014 | Pfarre Gießhübl | Dreikönigsaktion | | |
| 06.01.2014 | Pfarre Gießhübl | Dreikönigsaktion | | |
| 07.01.2014 | Pfarre Gießhübl | Seniorenjause | Pfarrzentrum | 15 Uhr |
| 11.01.2014 | Punschhütte Frankhofer | Kuhheide | | |
| 12.01.2014 | Pfarre Gießhübl | Kindermesse mit Pfarrcafé | Pfarrzentrum | 10.30 Uhr |
| 12.01.2014 | Punschhütte Frankhofer | Kuhheide | | |
| 18.01.2014 | Punschhütte Frankhofer | Kuhheide | | |
| 19.01.2014 | Punschhütte Frankhofer | Kuhheide | | |
| 25.01.2014 | Freiwillige Feuerwehr | Feuerwehrball | Gasthaus Schwindl | |
| 25.01.2014 | Punschhütte Frankhofer | Kuhheide | | |
| 26.01.2014 | Punschhütte Frankhofer | Kuhheide | | |
| 31.01.2014 | Die Grünen Gießhübl | Gießhübler Kinotreff | Gemeindeamt | 19:30 Uhr |
| 04.02.2014 | Pfarre Gießhübl | Seniorenjause | Pfarrzentrum | 15 Uhr |
| 11.02.2014 | Pensionistenverband | Jause im Volkshaus | | |
| 16.02.2014 | Pfarre Gießhübl | Kindermesse mit Pfarrcafé | Pfarrkirche | 10.30 Uhr |
| 16.02.2014 | Kinderfreunde+ Gießhübl Aktiv | Kinder-Masken-Ball | | 15.00-18.00 Uhr |
| 21.02.2014 | Weinbau Mayerhofer | Heurigenmusik | | |
| 28.02.2014 | Pensionistenverband | Faschingssitzung | Bettfedernfabrik | 18.00 Uhr |
| 28.02.2014 | Die Grünen Gießhübl | Gießhübler Kinotreff | Seeste-Saal | |
| 01.03.2014 | Gemeinde Gießhübl | Kostümball | Gasthaus Schwindl | |
| 04.03.2014 | Pfarre Gießhübl | Seniorenmesse mit Seniorenjause | Pfarrzentrum | 15 Uhr |
| 05.03.2014 | Pfarre Gießhübl | Auflegung Aschenkreuz | Pfarrkirche | 18 Uhr |
| 05.03.2014 | Pensionistenverband | Heringschmaus | Volkshaus | |
| 08.03.2014 | Gemeinde Gießhübl | Frauentag | Pfarrzentrum | 19 Uhr |
| 09.03.2014 | Gemeinde Gießhübl | Frauentag | Pfarrzentrum | 17 Uhr |
| 11.03.2014 | Pensionistenverband | Asia Therme | | 8.00 Uhr |
| 16.03.2014 | Pfarre Gießhübl | Kindermesse mit Pfarrcafé | Pfarrkirche | 10.30 Uhr |
| 16.03.2014 | Pfarre Gießhübl | Fastensuppenessen | Pfarrzentrum | 11.30 Uhr |
| 21.03.2014 | Pfarre Gießhübl | Flohmarkt der Pfarre | Pfarrzentrum | 8 bis 17 Uhr |
| 22.03.2014 | Pfarre Gießhübl | Flohmarkt der Pfarre | Pfarrzentrum | 8 bis 17 Uhr |
| 28.03.2014 | Die Grünen Gießhübl | Gießhübler Kinotreff | Gemeindeamt | |

Auf der Gemeindehomepage: www.giesshuebl.at
kann ein täglich aktualisierter Veranstaltungskalender per Newsletter abonniert werden!



**IMPRESSUM**
Für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Gießhübl, Hauptstraße 73, 2372 Gießhübl, Telefon: 02236/264 64, gemeindeamt@giesshuebl.noe.gv.at
Layout: Manuela Tober Illustration & Grafik-Design, Hauptstraße 136/4, 2372 Gießhübl
Satz und Druck: Fairdrucker GesmbH. 3002 Purkersdorf, Wintergasse 52